

Lehrermama:"Hilfe, mein Kind kommt zur Schule!"

Beitrag von „immergut“ vom 3. Oktober 2013 12:04

Zitat von Arabella

Bei mir ist das anders herum: Da ich ja nicht nur einfach Mutter bin und damit kein Laie, hab ich eher Sorge, ob die Lehrerin gut genug für mein Kind ist. 😊 Und ich sage meiner Tochter (2.Kl.) regelmäßig, dass sie die Smileys etc. in der Pfeife rauchen kann, dass sie die VA definitiv nicht schreiben soll und warum - egal was andere sagen - dass sie fragen soll, was sie wissen will und wenn nicht in der Schule, dann eben zu Hause, Schule ist nicht alles (völlig überbewertet) und sie ist richtig, so, wie sie ist. Und wenn ihre Freundin in der dritten Klasse jetzt bei einem Fehler im Diktat keine Eins kriegt..., dann sei das wieder mal ein Beispiel dafür, dass Noten sowieso völliger Quatsch sind.

Ach komm, ihr regt euch jetzt alle auf.... hat schon mal jemand darüber nachgedacht, dass Arabella hier ganz sicher ironisch (wenn nicht gar sarkastisch) unterwegs ist? Ich bin mir ziemlich sicher, dass SO verblendet dann doch niemand ist.

Ich äh...habe nochmal frühere Beiträge durchgelesen und ...möchte o.g. doch relativieren 😠